

EnQM: Energieoptimiertes Quartier Margarethenhöhe Essen

Kurzbeschreibung:

Die Bundesregierung hat im Rahmen der Energiewende ehrgeizige Klimaschutzziele formuliert. Ein fester Bestandteil der Strategie zur Erreichung dieser Ziele ist die Wärmewende im Gebäudesektor. Im Verbundvorhaben EnQM wurde gezeigt, wie durch energetische Sanierung, innovative Gebäudetechnik und intelligente elektrische, thermische und digitale Vernetzung denkmalgeschützte Quartiere energetisch optimiert werden könnten. In der historischen Arbeitersiedlung Margarethenhöhe in Essen wurde dieser Ansatz analysiert und mit den im Projekt entwickelten und angepassten Technologien beispielhaft umgesetzt. Dabei wurden die Potentiale der Maßnahmen sowohl für einzelne Gebäude als auch für die ganze Siedlung untersucht

- Bestandsanalyse der Gebäude und Energieversorgung im Quartier und anschließende Modellierung eines Digital Twins
- Entwicklung und Simulation unterschiedlicher Sanierungs- und Technologieausbauszenarien
- Potenzialanalyse erneuerbarer Energien im Quartier
- Untersuchung eines netzreaktiven Quartierverhaltens
- Entwicklung eines Quartiersmanagementsystems/Regelungskonzepts
- Entwicklung und Implementierung eines Energie-Monitoringsystems

Projektlaufzeit: Oktober 2016 – Dezember 2023

Auftragssumme: 471.533 € - Förderkennzeichen: [03ET1417C](#)

Auftraggeber: BMWK – Abwicklung Projektträger PTJ

Ansprechpartner: Sabine Dramaix (FB Energietechnologien), T 02461 / 61-6687